



SEMINAR

München	25.06.2019
Düsseldorf	09.07.2019
Hamburg	23.09.2019
Berlin	24.09.2019

Streit um die Umsatzsteuer: Die Bedeutung des Verfahrensrechts für eine erfolgreiche Auseinandersetzung vor dem Finanzgericht, dem BFH und dem EuGH

INHALT

Steuernachforderungen der Finanzämter im Bereich der Umsatzsteuer sind alltäglich. Scheitern die Verhandlungen mit dem Finanzamt, bleibt dem Unternehmer oft nur der Weg zum Finanzgericht. Um ein solches Verfahren erfolgreich zu führen, sind neben Kenntnissen des materiellen Rechts auch tiefgehende Kenntnisse des Verfahrensrechts unerlässlich. Dasselbe gilt für Streitigkeiten vor dem Bundesfinanzhof und dem Europäischen Gerichtshof. Das Seminar soll einen Überblick über die Grundsätze und Besonderheiten eines Klageverfahrens in Sachen Umsatzsteuer verschaffen. Dies geschieht anhand von Fällen aus der Praxis, aktuellen Entscheidungen und den abstrakten rechtlichen Vorgaben. Die Teilnehmer sollen so in der Lage sein, Fallstricke zu erkennen und zu vermeiden.

Profitieren Sie von der Expertise und praktischen Erfahrung des Vortragenden aus zahlreichen gerichtlichen Verfahren, der Ihnen im Seminar Strategien für eine erfolgsorientierte Prozessführung aufzeigen wird.

REFERENTEN

Dr. Thomas Streit, LL.M. Eur.

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht

AGENDA

- Im Vorfeld des gerichtlichen Verfahrens
 - Einspruchsverfahren
 - Verhandlungen mit der Finanzbehörde
- Gerichtszuständigkeit und Gerichtsbesetzung
- Ausgestaltung der Schriftsätze
 - Richtige Anträge
 - Richtige Beweisangebote
 - Ausführungen zu Sachverhalt und rechtlicher Würdigung
 - Typische Problembereiche aus der Praxis
- Vorbereitung der mündlichen Verhandlung
- Erfolgreiches bestreiten der mündlichen Verhandlung
- Kostenrechtliche Aspekte
- Verhältnis zwischen Finanzgerichts- und Strafverfahren
- Verfahrensrechtliche Besonderheiten in Insolvenzfällen
- Einstweiliger Rechtsschutz: Antrag auf Aussetzung der Vollziehung (AdV) und einstweilige Anordnung
 - Voraussetzungen
 - Besonderheiten der summarischen Prüfung
 - Unbillige Härte als AdV-Grund
 - Typische Problembereiche aus der Praxis
- Verfahren vor dem BFH
- Verfahren vor dem EuGH

TEILNEHMER

Das Seminar ist ein Muss für:

Unternehmensvertreter, die sich im Hinblick auf etwaige gerichtliche Auseinandersetzungen sensibilisieren wollen. Das gleiche gilt für Angehörige der steuerlichen Berufe.

ANMELDUNG zum SEMINAR: Streit um die Umsatzsteuer

Zur verbindlichen Anmeldung füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden Sie es uns per E-Mail (seminar@kmlz.de) oder per Fax (089/2175012-99) zu. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt und Ihre Anmeldung erst nach Erhalt einer Bestätigung erfolgreich abgeschlossen ist. Sollten Sie diese nicht innerhalb von 10 Werktagen erhalten haben, wenden Sie sich bitte an seminar@kmlz.de.

Teilnahmegebühr und Leistungen:

Die Teilnahmegebühr in Höhe von EUR 250,- zzgl. USt pro Seminartag ist nach Rechnungsstellung fällig und beinhaltet Seminarunterlagen und Verpflegung.

Termine und Veranstaltungsorte:

- 25.06.2019, 9.30 - 13.00 Uhr
HEYE GMBH MÜNCHEN
Heye GmbH, Blumenstraße 28, 80331 München.
- 09.07.2019, 9.30 - 13.00 Uhr,
INNSIDE DÜSSELDORF HAFEN
Speditionstraße 9, 40221 Düsseldorf.
- 23.09.2019, 9.30 - 13.00 Uhr,
AMERON HAMBURG HAMBURG SPEICHERSTADT
Am Sandtorkai 4, 20457 Hamburg.
- 24.09.2019, 9.00 - 13.00 Uhr,
SHERATON BERLIN GRAND HOTEL ESPLANADE
Lützowufer 15, 10785 Berlin.

Person Vorname, Name, Position

Firma Name, Straße, PLZ, Ort

Firma E-Mail, Telefon, Telefax

Rechnungsadresse (bitte geben Sie in jedem Fall die vollständige Rechnungsadresse an.)

Datum

Unterschrift

Auftrags-/Bestellnummer

Hinweis zur Datenschutzgrundverordnung EU-DSGVO

Gemäß der Datenschutzgrundverordnung EU-DSGVO möchten wir Sie auf unsere Datenschutzrichtlinien hinweisen.

Mit der Anmeldung zu unserer Veranstaltung erklären Sie sich mit den Datenschutzrichtlinien einverstanden und stimmen der Speicherung und Nutzung Ihrer Daten zu. Unsere Datenschutzrichtlinien sind jeder Zeit auf www.kmlz.de unter **Kontakt | Datenschutz** einsehbar.

KMLZ Umsatzsteuer-Newsletter

Gerne nehmen wir Sie auch in unseren kostenlosen KMLZ Umsatzsteuer-Newsletter auf.

Wenn Sie dies nicht wünschen, geben Sie uns bitte einen Hinweis. Eine Abmeldung ist per E-Mail an office@kmlz.de jederzeit möglich.